

SK 1858 Gießen e.V.



Offenes Ratingturnier 2015 mit DWZ Auswertung

Wichtige Informationen für die Teilnehmer des Ratingturniers 2015

1. Am Samstag, 18. Juli 2015 um 14:00 Uhr beginnt die erste Runde des offenen Ratingturnier 2015.

Meldeschluss: 18. Juli 2015, 13:45 Uhr vor Beginn des Turniers (Auslosung)

2. Anzahl der Runden, Schachuhren und Bedenkzeit

Das Turnier wird in zwei Gruppen (Gruppe A und B) jeweils in 5-7 Runden nach dem Schweizer System oder Rundensystem (je nach Teilnehmerzahl) ausgetragen.

Die Gruppen werden nach Anmelde-liste vor Beginn der Auslosung festgelegt (Nach DWZ)

Die Bedenkzeit beträgt pro Spieler 2 Stunden für 40 Züge, danach zusätzlich zur ersparten Bedenkzeit 15 Minuten + 30 Sekunden für den Rest der Partie.

Natürlich können alle Runden auch vorgespielt werden, dafür ist jeweils mindestens ein Samstag und ein Dienstag zwischen den Runden frei terminiert.

Auf dieser Art können auch Teilnehmer, die zu angegebenen Termin verhindert sind ihre Partien auf einen Samstag oder Dienstag davor vorverlegen.

Die Termine sind extra so festgelegt, dass jeder bei dem Ratingturnier zeitlich zurechtkommt, egal ob die Partie an einem Samstag oder an einem Dienstag gespielt wird!

Die Partien können samstags ab 14:00 Uhr oder dienstags ab 19:00 Uhr, gespielt werden.

3. Auslosung

Die Auslosung wird mit dem Computerprogramm Swiss-Chess, CH-System bzw. Rundensystem vorgenommen.

4. Rundenbeginn

Der Turnierleiter legt fest, an welchen Tischen die Partien stattfinden. Die nach dem aktuellen Turnierstand besten Spieler sollen an den vorderen Tischen spielen. Der Turnierleiter setzt zum Rundenbeginn die Uhr des Spielers mit den weißen Figuren in Gang.

5. Nichtantreten eines Spielers

Hat ein Spieler nach Ablauf von 1 Stunde nach offiziellem Rundenbeginn noch keinen Zug auf dem Brett ausgeführt, so ist die Partie für seinen Gegner kampflos gewonnen, wenn der abwesende Spieler unentschuldigt fehlt.

Kann ein Teilnehmer nicht am vorgegebenen Termin antreten, verliert er die Partie kampflos, es sei denn, er hat mit seinem Gegner einen **Vorverlegungstermin** vereinbart und den Turnierleiter informiert.

6. Verlegung einer Partie (Die Partien können nicht nachgespielt werden)

Ein Teilnehmer kann die Zustimmung seines Gegners zu einer **Vorverlegung** nicht verlangen. Der Turnierleiter stimmt einer Vorverlegung nur dann zu, wenn sie von beiden Spielern gewünscht wird.

Das Ergebnis einer an einem Ausweichtermin gespielten Partie muss dem Turnierleiter unmittelbar und vor Beginn der offiziellen Runde von dem Sieger (bei Remis vom Spieler mit den weißen Steinen) gemeldet sein.

SK 1858 Gießen e.V.

Offenes Ratingturnier 2015 mit DWZ Auswertung



7. Partienotation und Ergebnismeldung

Alle Partien sollen mit Durchschlag aufgeschrieben werden.

Beide Durchschriften werden mit dem Ergebnis der Partie versehen, von beiden Spielern eigenhändig unterschrieben und dem TL übergeben (Sammelbox). Ein Spieler, der seine Partiedurchschrift nicht einreicht, hat keinen Anspruch auf erzielte Gewinnpunkte. Diese Regelung gilt auch für Partien, die nicht am offiziellen Spielabend und nicht im Turniersaal ausgetragen worden sind.

Beide Spieler sind verpflichtet, ihre Züge auf dem Partieformular lesbar zu notieren.

Züge müssen von einem Spieler nicht mehr notiert werden, wenn dessen Uhr nur noch 5 Minuten oder weniger restliche Bedenkzeit anzeigt (Ausgenommen Fishermodus).

8. Ratingturnierpokal

Der Sieger jeder Gruppe ist der Meister in seiner Klasse und erhält einen Pokal.

Sofern zwei oder mehrere Mitglieder punktgleich das Turnier beenden, entscheidet die Buchholzwertung, sollten die Buchholzwertungen ebenfalls gleich sein, wird der Gruppensieger durch einen Stichkampf festgestellt!

9. Regelungen für Stichentscheide

Ein Stichentscheid von zwei Spielern wird als Stichkampf ausgetragen. Ein Stichentscheid von mehr als zwei Spielern wird als einrundiges Stichturnier ausgetragen. Stichentscheide sollen unverzüglich ausgetragen werden. In der Schnellpartienphase befindliche Stichentscheide dürfen nicht abgebrochen werden, bevor ein Sieger feststeht.

Stichkampf: Ein Stichkampf zwischen 2 Spielern wird durch eine Schnellpartie mit 30 Minuten Bedenkzeit ausgetragen (die Farbe wird ausgelost).

Ermittelt auch dieser Stichkampf keinen Sieger, werden zwei Schnellpartien mit 15 Minuten Bedenkzeit gespielt. Wer in der ersten Schnellpartie die weißen Steine führte, beginnt die zweite Schnellpartie mit den schwarzen Steinen.

Liegt nach den drei Schnellpartien noch keine Entscheidung vor, wird die Farbverteilung in jeder weiteren Partie gewechselt und solange weitergespielt, bis einer der Spieler eine Partie gewinnt. Der Gewinner dieser Partie hat den Stichkampf gewonnen.

10. Turnierausschuss

Alle Entscheidungen zur Durchführung des Turniers trifft der Spiel-Turnierleiter.

Termine:

1. Runde: 18. Juli 2015

2. Runde: 08. August 2015

3. Runde: 29. August

4. Runde: 19. September 2015

5. Runde: 17. Oktober

6. Runde: ?

7. Runde: ? jeweils um 14:00 Uhr.

11. Für dieses Turnier wird DWZ ausgewertet.

Der Turnierleiter wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg!